



ISWA *Austria*
International Solid Waste Association

Wien, am 16.12.2011

ISWA – Informationen 02/2011

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Vereinsmitglieder von ISWA Austria!

Im vergangenen Herbst wurden die ersten **ISWA Study Tours** durchgeführt.

Diese von ISWA Austria initiierten Praxis-Seminare dienen dazu, die Erfahrungen der österreichischen Abfallwirtschaft internationalen Abfallwirtschaftsexperten besser verfügbar zu machen. Im Zuge dessen steht ISWA Austria Mitgliedern auch die Möglichkeit offen, sich vor einem internationalen Fachpublikum zu präsentieren und entsprechende Kontakte zu knüpfen.

Weiters hat im Herbst der **ISWA Weltkongress 2011 in Daegu/Südkorea** stattgefunden. ISWA Austria war bei diesem Weltkongress trotz der weiten Anreise sehr stark vertreten!

Im vorliegenden Newsletter darf ich Sie über diese und weitere Ereignisse der letzten Monate innerhalb und im Umfeld von ISWA Austria informieren.

Newsletter Inhalte:

ISWA Study Tours

ISWA Austria Stipendium 2011

ISWA Weltkongress 2011

Generalversammlung 2011

ISWA Deklaration für Klimaschutz

Kooperation zwischen ISWA und IFAT-ENTSORGA

ISWA Knowledge Base

Vorankündigung: ISWA Beacon Conference „Waste Prevention and Recycling“

ISWA Study Tours

ISWA Study Tour "Waste-to-Energy"

Vom **12. bis 16. September** fand die erste ISWA Study Tour „Waste to Energy“ statt.

20 Abfallwirtschaftsexperten aus insgesamt 15 Ländern - darunter Brasilien, Malaysia, Südkorea, Ägypten, Israel, Oman - kamen auf Initiative der ISWA Austria nach Österreich, um sich auf dem Gebiet der thermischen Abfallbehandlung weiterzubilden.

Im Blickpunkt der internationalen Fachleute standen insgesamt neun Österreichische High-Tech Abfallbehandlungsanlagen. Die Tour führte von Wien (FWW, MA 48) über Niederösterreich (EVN Dürnröhr) nach Oberösterreich (AVE Lenzing, Zementwerk Gmunden) und Salzburg (SAB).



Die TeilnehmerInnen der ISWA Study Tour "Waste to Energy" vor der MVA Pfaffenau in Wien

In Ergänzung zu den Anlagenbesichtigungen wurden den Teilnehmer in Seminarblöcken die Grundlagen der thermischen Abfallverwertung vermittelt. Die fachliche Leitung der Study Tour wurde von **DI Franz Neubacher** übernommen.

ISWA Study Tour "Separate Collection"

Vom **21.-23. November 2011** wurde die zweite ISWA Study Tour mit dem Titel „Separate Collection“ durchgeführt. An dieser Tour nahmen 10 Teilnehmer aus insgesamt sechs Ländern teil.

Diese dreitägige von **Fr. Mag. Eva-Maria Kassi** konzipierte Study Tour umfasste die Einführung in die Thematik der getrennten Sammlung. Schwerpunkt war die Betrachtung der getrennten Sammlung vor dem Hintergrund der zu erreichenden Recyclingziele der EU-Abfallrahmenrichtlinie. Im Theorieteil wurden dazu Fachvorträge ua. von Prof. Salhofer (Universität für Bodenkultur) gehalten. Im Praxisteil der Study Tour fand die Besichtigung der Sammeleinrichtungen der MA 48 sowie der Besuch der Kunststoffsortieranlage der Fa. Saubermacher in Graz und der Kunststoffverwertungsanlage der Fa. Ecoplast in Wildon statt.



Die TeilnehmerInnen der ISWA Study Tour „Separate Collection“ auf einem Mistplatz der MA 48

Beide Study Tours sind bei den Teilnehmern ausgesprochen gut angekommen! Das Konzept, Theorie und Praxis in einer mehrtägigen Veranstaltung zu einem ausgewählten abfallwirtschaftlichen Thema zu verbinden, hat sich vollends bewährt.

Aufgrund des großen Interesses und der äußerst positiven Rückmeldungen der bisherigen Teilnehmer sollen auch im Jahr 2012 wieder ISWA Study Tours angeboten werden.

ISWA Austria Stipendium 2011

Auch dieses Jahr wurde das ISWA Austria Stipendium für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Abfallwirtschaft vergeben.

Unter den vier eingereichten Arbeiten hat eine Fachjury unter dem Vorsitz von ISWA Austria Vizepräsident Prof. Helmut Rechberger (TU Wien) die Diplomarbeit von Frau **DI Simone Pieber (FH Burgenland)** als beste Arbeit ausgewählt.

Die Diplomarbeit trägt den Titel „Alternative energy resources through advanced splitting of heterogeneous wastes by sensor-based sorting“.

Das Stipendium umfasst eine zweijährige kostenlose ISWA Austria und ISWA Mitgliedschaft und einen Reisekostenzuschuss in der Höhe von € 3.000 zur Teilnahme an den ISWA Working Group Meetings einer frei wählbaren Working Group sowie den kommenden ISWA Weltkongressen.

Die feierliche Übergabe des Stipendiums erfolgte am **24. November 2011** im Zuge der ÖWAV-Veranstaltung „Abfallrecht für die Praxis“.



Prof. Rechberger (TU Wien, ISWA Austria) bei der Stipendiumübergabe an DI Simone Pieber (FH Burgenland)

ISWA Weltkongress 2011

Der ISWA Weltkongress 2011 fand vom **17. - 20. Oktober 2011** in Daegu/Südkorea statt.

Insgesamt nahmen am Kongress 640 Teilnehmer aus 57 Ländern teil. Österreich stellte mit **17 Teilnehmern (!)** hinter dem Veranstalterland Korea und Japan - gemeinsam mit Dänemark - die **drittgrößte Länderdelegation!**

Mitglieder von ISWA Austria trugen mit insgesamt **sechs Vorträgen** nennenswert zum Inhalt des Kongresses bei. Die Teilnahme von **drei Vortragenden, DI Gernot Kreindl** (Uni Leoben), **DI Benedikt Nowak** (TU Wien) und **DI Manuel Sommer** (FH Burgenland), wurde im Rahmen des Stipendiums der ISWA Austria für den wissenschaftlichen Nachwuchs finanziell unterstützt.

Weiters wurde im Zuge des Kongresses ein Posterbeitrag von Fr. **DI Katharina Keller** und Hrn. **DI Andreas Kral** (beide TU Wien) als bestes Poster in der Kategorie „Waste Management“ prämiert. ISWA Austria gratuliert sehr herzlich!



Traditionelle Tanzvorführung im Rahmen der Eröffnungsfeier



DI Ulrich Kral und DI Katharina Keller bei der Übergabe des ISWA Poster Awards

ISWA Generalversammlung 2011

Die diesjährige Generalversammlung fand am **16. Oktober 2011** im Rahmen des ISWA Weltkongresses 2011 in Daegu/Südkorea statt.

Das ISWA-Board unter der Präsidentschaft von Jeff Cooper konnte auf eine äußerst erfreuliche Entwicklung der ISWA im letzten Jahr zurückblicken. Die Anzahl der Mitglieder wurde im Vergleich zum Vorjahr um 20 % (!) gesteigert und beträgt erstmals über 1.000 Mitglieder.



ISWA Generalversammlung 2011

Das veranschlagte Budget für 2010 wurde mit einem Überschuss von mehr als 40.000 EUR abgeschlossen. Auch der Ausblick für das Jahr 2011 ist vielversprechend:

Im Vergleich zum Voranschlag wird für das Jahr 2011 ein Überschuss von rd. 70.000 EUR erwartet.

Im Rahmen der Generalversammlung wurde die Zusammensetzung des Boards für das kommende Jahr neu gewählt bzw. bestätigt.

Das Board setzt sich für das kommende Jahr wie folgt zusammen:

- | | | |
|--|--------------------------------------|-----------------|
| – President: | Jeff Cooper | UK |
| – Vice President: | David Newman | Italy |
| – Treasurer: | Helmut Stadler | Austria |
| – Chair of STC: | Antonis Mavropoulos | Greece |
| – National Member Representative: | Erik de Baedts | The Netherlands |
| | John Skinner | US and Canada |
| – Regional Development Network Representative: | | |
| o Asia and the Pacific: | Guah Eng Hock | |
| o The Balkans, Middle East and Mediterranean: | Goran Vujic | |
| o Latin America: | Carlos Roberto Vieira Da Silva Filho | |
| – Organization Member Representative: | Jørgen Haukohl | Denmark |
| – Organization Member Representative: | Petri Kouvo | Finland |

ISWA Deklaration für Klimaschutz

Im Rahmen der ISWA Generalversammlung 2011 wurde von den National Members eine **“Declaration on Climate Change and Waste Management & Recycling”** unterzeichnet ([>> Link](#)).

Die Deklaration zielt darauf ab, den positiven Beitrag einer modernen Abfallwirtschaft zum Klimaschutz zu verdeutlichen. ISWA hat in Folge mit einer Delegation am kürzlich stattgefundenen UN-Klimagipfel in Durban/Südafrika teilgenommen. Ziel ist, den weltweit eingerichteten Klimafond auch für Investitionen in eine nachhaltige Abfallwirtschaft und in Recycling nutzen zu können.

Als unterstützende Unterlage wurde dazu von der ISWA Working Group on Climate Change eine entsprechende **Broschüre** erarbeitet ([>> Link](#)).

Kooperation zwischen ISWA und IFAT-ENTSORGA

Die ISWA wird bei der IFAT-ENTSORGA mit einem großen Stand vertreten sein.

Für ISWA-Mitglieder liegen bei dieser weltweit führenden Messeveranstaltung im Bereich Umwelt-, Wasser- und Abfallwirtschaft **Freikarten** auf. Diese sind direkt über iswa@iswa.org zu reservieren.

Die **IFAT-ENTSORGA** findet vom **7. – 11. Mai 2012** in München statt.

ISWA Knowledge Base

Die im Frühjahr 2011 auf der ISWA Homepage eingerichtete „Knowledge Base“ erfreut sich großer Beliebtheit. Die Knowledge-Base beinhaltet bereits mehr als 1.000 Dokumente. Den Schwerpunkt bilden Unterlagen und Präsentationen, die im Zuge von bzw. für ISWA Veranstaltungen ausgearbeitet wurden. Die Dokumente sind nach Art der Publikation und Themengebiete eingeteilt, um die Suche zu erleichtern.



Die ISWA Knowledge Base ist nach einer einmaligen Registrierung für jedermann frei zugänglich. Als ISWA Mitglied sind die allgemeinen Zugangsdaten anzugeben (Username, Passwort). [>> Link](#)

Vorankündigung: ISWA Beacon Conference „Waste Prevention and Recycling“ 2012

Die **ISWA Beacon Conference** findet in Kooperation mit dem **ÖWAV** am **31. Mai und 1. Juni 2012** in den Räumlichkeiten der Kommunalkredit in Wien statt.

Aufgrund des großen Erfolges der ISWA Beacon Conference „Waste Prevention and Recycling“ im Mai dieses Jahres werden die **ISWA Working Group „Recycling and Waste Minimisation“** sowie die Organisatoren **ÖWAV** und **Stadt Wien** auch im Jahr 2012 eine ISWA Beacon Conference in Wien veranstalten.



ISWA Beacon Conference 2011 in Wien

Abschließend darf ich mich bei Ihnen für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken und Ihnen **Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2012** wünschen!

Ihr

DI Rainer Kronberger e.h.
Präsident ISWA Austria

mit freundlicher Unterstützung vom



lebensministerium.at